

PLUS: Die
solidesten
Kranken-
versicherer

Die *sicherste* Lebensversicherung

Wo Finanzstärke Stabilität schafft –
130 Anbieter im Test



Canada Life™

Frischer Wind. Klare Flüsse. Feste Wurzeln.

GENAU RICHTIG FÜR MICH:

Schon zu Beginn wissen, wie hoch meine Rente später sein wird.

”

MIT EINER GARANTierten RENTE

ist Ihr Einkommen im Alter sicher – egal wie alt Sie werden. Unsere fondsgebundenen Renten geben Ihnen zudem die Chance, eine höhere Rente zu erhalten, als bereits garantiert ist. Schon ab 40 € monatlich mit dem Garantierten Rentenplan oder als Sofortrente mit der GARANTIE INVESTMENT RENTE*.

Informieren Sie sich jetzt!
www.canadalife.de

* Kann als Sofortrente mit 20.000 € oder als aufgeschobene Rente mit 10.000 € abgeschlossen werden.

Canada Life Assurance Europe Limited unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und der Central Bank of Ireland.

Canada Life Assurance Europe Limited, Niederlassung für Deutschland, Höninger Weg 153a, 50969 Köln, HRB 34058, AG Köln

EDITORIAL

Stabile Verhältnisse

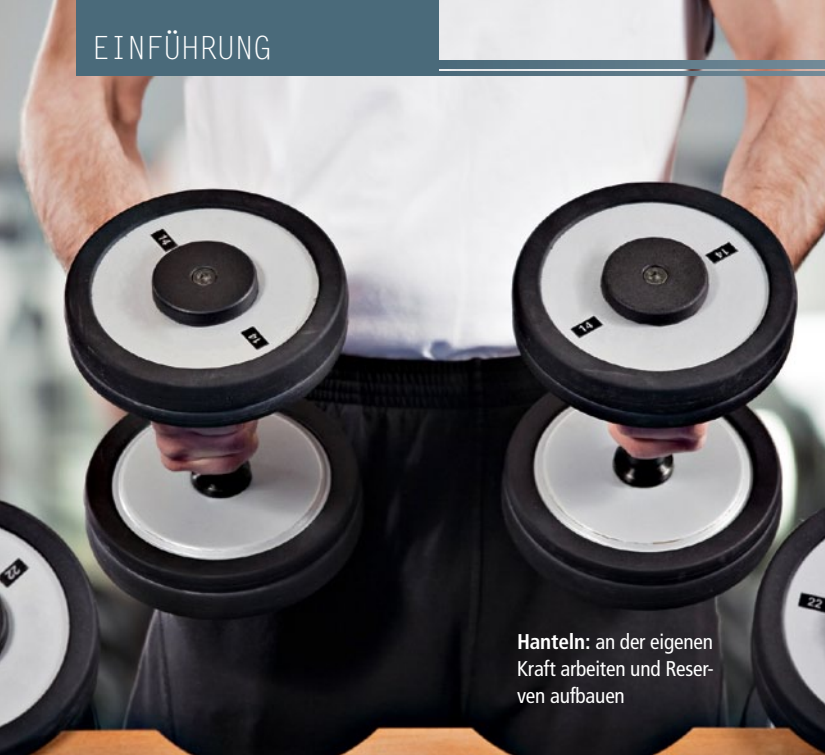
Die Sehnsucht nach Ruhe und Verlässlichkeit ist bei den Menschen in potenziell unruhigen Zeiten meist am größten. Nun dürfte zwar klar sein, dass politisch die Bundesrepublik ein gefestigtes System hat. Das gilt aber nicht unbedingt für die finanzielle Situation der Allgemeinheit und des Einzelnen. Die Ursachen und Folgen der Finanz- und Euro-Krise schütteln die Haushalte immer noch gehörig durch. So erkaufte sich der Staat nach wie vor die eigene Stabilität zu Lasten der Sparer. Denn die künstliche Niedrigzinsphase macht vor allem Altersvorsorgeprodukten schwer zu schaffen. Wie gut, wenn immerhin der gewählte Anbieter mit seiner Bonität punkten kann. Nur wer seine eigenen Finanzen im Griff hat, kann meist auch für seine Kunden ordentlich wirtschaften. Welche Versicherer grundsätzlich Ihr Vertrauen verdienen, lesen Sie in diesem Booklet.

INHALT

Einführung	4
Warum die Bonität von Versicherern gerade in Krisenzeiten eine so wichtige Rolle spielt – und wie externe Prüfer deren Finanzkraft analysieren	
Lebensversicherer	10
Die solidesten der in Deutschland aktiven Gesellschaften	
Pensionskassen	16
Stabile Einrichtungen für die betriebliche Altersvorsorge	
Priv. Krankenversicherer	20
Bonitätsstarke PKV-Unternehmen für den Gesundheitsschutz	

Redaktion: Werner Müller
Stand: März 2013

Fotos: Can Stock Photo



Hanteln: an der eigenen Kraft arbeiten und Reserven aufbauen

Auf Dauer leistungsfähig

Die Finanzaufsicht BaFin wird nicht müde, Jahr für Jahr zu betonen, dass die deutschen Versicherer trotz aller finanziellen Turbulenzen um sie herum sehr sicher dastehen. Im Vergleich zu anderen Anlageformen hätten sie sich äußerst respektabel geschlagen, und ihre Kapitalerträge würden auch bei anhaltendem Niedrigzinsniveau noch rund 15 Jahre ausreichen, um die gegebenen Garantien zu erfüllen.

Gesamtbild betrachten. Das klingt zunächst einmal sehr beruhigend. Ist es auch, denn die Aufsicht ist schließlich dazu da, die Geschäftsmodelle der Versicherer laufend zu überprüfen und Kunden vor Ausfällen zu schützen. Dennoch beleuchtet dies nur die eine Seite der Medaille – die aktuelle Sicherheit. Auf der anderen Seite erwarten Kunden aber auch Top-Leistungen für ihre eingezahlten Beiträge. Zu Recht, schließlich wirbt die Branche ja gerade mit

der langfristigen Kalkulation und Zuverlässigkeit ihrer Produkte. Und da kommt es schon sehr darauf an, ob der Versicherer seine Kunden mit Magerkost abspeist oder für sie ordentliche Erträge erwirtschaftet. So können sich die Unterschiede über die Jahre schon mal locker auf fünfstelligen Beträge summieren.

Das derzeit schwierige Kapitalmarktumfeld trifft dabei natürlich alle gemeinsam. Daher mussten die Versicherer auf breiter Front die laufende Überschussbeteiligung reduzieren. „Die Absenkung fällt doppelt so hoch aus wie im letzten Jahr“, erklärt Reiner Will, Chef der auf Versicherungen spezialisierten Rating-Agentur Assekurata. Nun lässt sich aber nicht einfach sagen: Wer dieses Jahr seinen Kunden viel bietet, ist besonders solide, und wer weniger gutschreibt, hat bereits finanzielle Probleme. Denn es ist deutlich kompli- ➤

Die internationalen Prüfer

Fitch Ratings

Die Rating-Agentur mit rund 2000 Mitarbeitern an 50 Standorten wurde 1913 von John Knowles Fitch gegründet (www.fitchratings.com).

Standard & Poor's

Die Historie der weltweit tätigen Rating-Agentur beginnt 1860 mit einer Publikation von Henry Varnum Poor (www.standardandpoors.com).

Moody's

Das große Analysehaus von John Moody besteht seit 1900 (www.moodyseurope.com).

A.M. Best

Der internationale Spezialist für Versicherungsratings wurde 1899 von Alfred M. Best in New York gegründet (www.ambest.com).

zierter: Erst das Zusammenspiel einer Vielzahl von Kennziffern, Strategien, Geldtöpfen und Reserven lässt ein fundiertes Urteil darüber zu, wie leistungsfähig der Anbieter langfristig aufgestellt ist.

Profis hinzuziehen. Das wird jedoch kaum ein Versicherungskunde selbst beurteilen können. Daher ist es ratsam, bei der Wahl seiner individuellen Versicherungspolice auch genau auf die Finanzstärke-Ratings des Anbieters zu achten. Dazu haben spezialisierte Analysehäuser wie etwa Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's oder A.M. Best die Bonität der Gesellschaften genau unter die Lupe genommen und bewertet.

Zugegeben, einige dieser Bonitätsprüfer stehen dank manch unzutreffender Einschätzung derzeit selbst in der Kritik. Aber solche Vorwürfe beziehen sich auf die Bewertung einzelner Kapitalmarktprodukte oder Länder-Ratings. Die Beurteilung der Finanzstärke von Unternehmen und der dahinter stehende umfangreiche Rating-Pro-

zess werden aber nicht in Frage gestellt. Denn die Experten verlassen sich dabei nicht nur auf öffentlich zugängliche Daten, sondern überprüfen auch das Management und die Unternehmensstrategie. Wichtige Punkte sind etwa die Wettbewerbssituation, Produktpalette, Kapitalausstattung, Liquiditätssteuerung und finanzielle Flexibilität. Nach Abschluss des Rating-Prozesses wird eine Bonitätsnote vergeben.

Ganz ähnlich geht auch das deutsche Analysehaus Assekurata vor, lässt aber darüber hinaus auch noch die Kundenzufriedenheit in seine Bewertung mit einfließen. Dagegen beschränkt sich das Institut DFSI ausschließlich auf öffentliche Daten und aggregiert diese zu einem summarischen Scoring. Das erlaubt einen breiten Marktüberblick, geht aber nicht so in die Tiefe.

Gute Perspektiven. Natürlich bietet die nachgewiesene Top-Bonität eines Versicherers keine Garantie dafür, dass dies für alle Zeiten so bleibt. Aber wer bisher gut und solide gewirtschaftet hat, bei dem ►

Die nationalen Spezialisten

Assekurata

Die 1996 von Mummert Consulting und drei Versicherungsexperten gegründete Rating-Agentur hat ihren Sitz in Köln. Das Unternehmen hat sich auf die Qualitätsbeurteilung von Versicherungsgesellschaften aus Kundensicht spezialisiert. Dazu werden im Rating-Prozess auch Kundenbefragungen durchgeführt (www.assekurata.de).

DFSI

Das DFSI – Deutsche Finanz-Service Institut besteht seit 2008 und sammelt entscheidungsrelevante Informationen, wie etwa Rating-Urteile, Risikokennzahlen und Leistungsdaten im Finanzdienstleistungssektor. Diese Informationen werden gebündelt und zusammenfassend in einem eigenen Scoring dargestellt (www.dfsi-institut.de).

ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass er das auch in Zukunft leisten kann. Insofern sind Kunden gut beraten, die Finanzstärke in ihre Vertragsentscheidung mit einzubeziehen. Da sich jedoch die Bonitätsurteile der diversen Analysehäuser in Herangehens-

weise, Notenskala und Bedeutung voneinander unterscheiden, werden sie von FOCUS-MONEY in ein einheitliches Schulnotensystem übertragen (s. unten). So haben Bewertungen mit derselben Schulnote auch dieselbe Aussagekraft. ■

Bewertung der Rating-/Scoring-Stufen

S&P	Fitch	Moody's	A.M. Best	Assekurata	DFSI	Note
AAA	AAA	Aaa	A++			
AA+	AA+	Aa1				
AA	AA	Aa2	A+	A++	AAA	1
AA–	AA–	Aa3			AA+	1,25
A+	A+	A1	A		AA	1,75
A	A	A2		A+	AA–	2
A–	A–	A3	A–		A+	2,25
BBB+	BBB+	Baa1	B++	A	A	2,75
BBB	BBB	Baa2		A–	A–	3
BBB–	BBB–	Baa3	B+	B+	BBB	3,25

Quelle: eigene Darstellung



Innovativ, Flexibel und Stark

PrismaLife

Der starke Vorsorgepartner an Ihrer Seite.



Boxhandschuh: Puffer, um Rückschläge verkraften zu können

Wer seine Finanzen im Griff hat

Staatsversagen behindert Vorsorge“ betitelt der Branchenexperte Manfred Poweleit seine aktuelle Lebensversicherungsstudie. Was er mit dieser drastischen Wortwahl anprangert, schiebt er gleich nach: „Wann gibt es endlich Maßnahmen gegen die Niedrigzinsen?“ Damit bringt er auf den Punkt, wie gerade Vorsorgesparer unter der derzeitigen Zinspolitik zu leiden haben.

Denn die meisten Bundesbürger setzen für die finanzielle Absicherung des Ruhestands immer noch auf Lebensversicherungen. Vor allem die garantierten Leistungen und die lebenslangen Rentenzahlungen haben es ihnen angetan. Verheißen sie doch auch in turbulenten Kapitalmarkphasen langfristig stabile Zahlungen.

In der Zinsfalle. Für die Anbieter der Policen werden aber genau diese verlässlichen

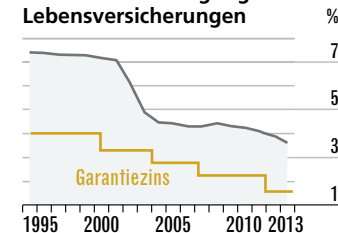
Leistungen zum echten Problem. Die bei Vertragsschluss garantierte Verzinsung gilt nämlich lebenslang und muss Jahr für Jahr erwirtschaftet werden. Dazu legen die Versicherer die meisten Kundengelder eher sicherheitsorientiert in Festverzinslichen an. Zahlreiche ältere Policen haben aber noch bis zu vier Prozent Garantiezins, der derzeit kaum zu erzielen ist. Da hilft es wenig, dass neue Policen nur noch 1,75 Prozent garantieren dürfen. Schließlich gibt es bei den Versicherern einen großen Geldanlagetopf – Deckungsstock genannt –, aus dem alle klassischen Verträge bedient werden. Große Ertragssprünge sind da aktuell also kaum drin.

Umso wichtiger, dass der Versicherer wenigstens finanziell so gut aufgestellt ist, dass er auch heute noch das Beste herausholen und langfristige Stabilität bieten kann. Auf wen dabei Verlass sein dürfte, erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Dargestellt ist stets die beste Einzelnote, innerhalb einer Note gilt die alphabetische Reihenfolge. ■

Sinkende Renditen

Der Garantiezins und die Überschussbeteiligung kennen seit rund 15 Jahren nur eine Richtung: abwärts. Kein Wunder, richten sich beide doch vorrangig nach der Umlaufrendite langjähriger Staatsanleihen. Und Besserung ist derzeit nicht in Sicht.

Überschussbeteiligung bei Lebensversicherungen



Quellen: Map-Report, GDV

**Die finanzstärksten
Lebensversicherer**

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings,
Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFSI

Versicherung	Rating (von)	Note
1 Allianz	AA (S&P, Fitch)	1
CosmosDirekt	A++ (Assekur.)	1
Debeka	A++ (Assekur.)	1
Hannoversche	A++ (Assekur.)	1
Neue Leben	A++ (Assekur.)	1
Targo	AAA (DFSI)	1
2 Axa	AA- (Fitch)	1,25
DBV Deut. Beamten	AA- (Fitch)	1,25
Ergo	AA- (S&P, Fitch)	1,25
Nürnberger	AA+ (DFSI)	1,25
Provinzial NordWest	AA- (Fitch)	1,25
R+V	AA- (Fitch)	1,25
Volkswahl Bund	AA- (Fitch)	1,25
WGV	AA+ (DFSI)	1,25
WWK	AA+ (DFSI)	1,25

Versicherung	Rating (von)	Note
3 AachenMünchener	A (A.M. Best)	1,75
Alte Leipziger	A+ (Fitch)	1,75
Condor	A+ (Fitch)	1,75
DEVK	A+ (S&P, Fitch)	1,75
Ergo Direkt	A+ (S&P)	1,75
Generali	A (A.M. Best)	1,75
HDI	A+ (S&P)	1,75
LV 1871	A+ (Fitch)	1,75
Vorsorge	A+ (Fitch)	1,75
Zurich Deut. Herold	A1 (Moody's)	1,75
4 Bayern-Versicherung	A (S&P)	2
Continentale	AA- (DFSI)	2
Die Bayerische	AA- (DFSI)	2
Gothaer	A (Fitch)	2
Huk-Coburg	A+ (Assekur.)	2

Versicherung	Rating (von)	Note
Itzehoer	AA- (DFSI)	2
LVM	A+ (Assekur.)	2
Mecklenburgische	AA- (DFSI)	2
Öff. Berlin Brandenb.	A (S&P)	2
PB	A (S&P)	2
Saarland	A (S&P)	2
Stuttgarter	A (Fitch)	2
Süddeutsche	A+ (Assekur.)	2
5 Barmenia	A+ (DFSI)	2,25
Basler	A- (S&P)	2,25
Deutsche Ärztever.	A+ (DFSI)	2,25
Deutscher Ring (firmiert unter Basler)	A+ (DFSI)	2,25
Dialog	A- (Fitch)	2,25
Helvetia	A- (S&P)	2,25
Ideal	A+ (DFSI)	2,25
Öff. Sachsen-Anhalt	A+ (DFSI)	2,25
Swiss Life	A- (S&P)	2,25

Versicherung	Rating (von)	Note
Württembergische	A- (S&P, Fitch)	2,25
6 Concordia	A (DFSI)	2,75
Familienfürsorge	A (Assekur., DFSI)	2,75
HanseMerkur	A (DFSI)	2,75
Oeco Capital	A (DFSI)	2,75
Öffentliche Oldenburg	A (DFSI)	2,75
Signal Iduna	A (Assekur., DFSI)	2,75
Universa	A (DFSI)	2,75
VGH	A (DFSI)	2,75
7 Arag	A- (DFSI)	3
Heidelberger Leben	A- (DFSI)	3
Inter	A- (DFSI)	3
Karlsruher	A- (DFSI)	3
Münchener Verein	A- (DFSI)	3
Öff. Braunschweig	A- (DFSI)	3
Provinzial Rheinland	A- (DFSI)	3
Spark.-Vers. Sachsen	A- (DFSI)	3
SV Spark.-Vers.	A- (DFSI)	3

Gute Bonität

Versicherung	Rating (von)	Note
1 Canada Life	AA (S&P, Fitch)	1
2 Axa Life Europe	Axa: AA– (Fitch)	1,25
R+V Lux	R+V: AA– (Fitch)	1,25
3 Friends Life Limited	A+ (Fitch)	1,75
Prisma Life	AA (DFS)	1,75
Standard Life	A+ (S&P, Fitch)	1,75
Vorsorge Lux.	Vorsorge: A+ (Fitch)	1,75
Zurich Life	Zurich: A1 (Moody's)	1,75
4 Clerical Medical	A (S&P, Fitch)	2
5 Atlantic Lux	BBB (Fitch)	3

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFS

Grenzenlose Sicherheit

Teils schon seit etlichen Jahren sind auch verschiedene ausländische Versicherungsgesellschaften auf dem deutschen Markt aktiv. Sie verbinden oft die Kapitalanlagekompetenz und Produktgestaltung ihrer Herkunftsländer mit den hiesigen Kundenbedürfnissen und staatlichen Anforderungen. So können sie mit innovativen Policen zunehmend auch beim deutschen Sparer punkten. Doch auch bei ihnen gilt: auf die Finanzstärke achten.

Noten aus der Heimat. Nicht jeder ausländische Lebensversicherer hat speziell für seinen deutschen Ableger eine eigene Bewertung. Daher wird in diesen Fällen das Rating des gesamten Lebensversicherers aufgeführt. Die meisten der internationalen Anbieter kommen aus dem angloamerikanischen Raum sowie aus Liechtenstein und Luxemburg. ■

Gemeinsam sind sie stark

Ideal ist natürlich, wenn die Bonitätsprofis jeden konkreten Lebensversicherer, bei dem der Kunde seine Police abschließen möchte, genau unter die Lupe genommen haben. Das ist aber leider nicht immer der Fall. Daher wird in einigen Fällen auf die Bewertung der Muttergesellschaft zurückgegriffen. Denn häufig gibt es dabei auch personelle Verflechtungen im Management und eine gemeinsame Verwaltung der Kapitalanlagen.

Wer mit wem? Damit aber klar erkennbar ist, zu welcher Versicherungsgruppe der nur mit einem abgeleiteten Rating versehene Lebensversicherer gehört, ist in nebenstehender Tabelle auch der Mutterkonzern verzeichnet. Kunden sollten also beachten, dass die Rating-Noten der aufgeführten Tochterunternehmen nur eine eingeschränkte Aussagekraft besitzen. ■

Nur zusammen bewertet

Versicherung	Rating (von)	Note
1 Deutsche Leben	Allianz: AA (S&P, Fitch)	1
2 Neckermann	Ergo: AA– (S&P, Fitch)	1,25
Nürnberger Beamten	Nürnberger: AA+ (DFS)	1,25
3 Delta Direkt	LV 1871: A+ (Fitch)	1,75
InterRisk	Vienna Insurance Group: A+ (S&P)	1,75
4 Asstel	Gothaer: A (Fitch)	2
Direkte Leben	Stuttgarter: A (Fitch)	2
Europa	Continental: AA– (DFS)	2
Huk24	Huk-Coburg: A+ (Assekurata)	2
Mamax	Continental: AA– (DFS)	2
5 Moneymaxx	Basler: A– (S&P)	2,25
HanseMerkur24	HanseMerkur: A (DFS)	2,75

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFS



Trimm-Räder: gemeinsam strampeln, um fit für die Zukunft zu werden

Finanzstarke Renten vom Chef

Nicht nur bei Lebensversicherungen ist die geprüfte Finanzstärke des Anbieters ein wichtiges Entscheidungskriterium für den Kunden. Gleiches gilt auch für die vom Staat geförderte betriebliche Altersvorsorge (bAV). Denn auch Betriebsrenten erfordern wegen der langjährigen Laufzeit und der Erwartung von stabilen und möglichst hohen Erträgen einen zuverlässigen Vertragspartner.

Grundsätzlich hat jeder Arbeitnehmer einen gesetzlichen Anspruch darauf, vom Chef bei der Planung seines finanziellen Ruhestands unterstützt zu werden. Das Ziel einer Betriebsrente ist dabei auf mehreren verschiedenen Wegen zu erreichen. Wählen Arbeitgeber und Mitarbeiter eine Direktversicherung bAV, ist der Vertragspartner ein ganz normaler Lebensversicherer, der in seinem Produktportfolio auch eine solche Betriebsrentenpolice anbietet.

Dann sind aber in puncto Bonität keine Besonderheiten zu beachten, und der Sparer kann auf das allgemeine Finanzstärkerating zurückgreifen.

Bewährtes Modell. Für Betriebsrenten ebenfalls sehr beliebt sind die Pensionskassen. Dabei handelt es sich um einen der ältesten Durchführungswege der bAV mit einer über hundertjährigen Tradition. Pensionskassen sind eigens zum Zweck der Betriebsrente gegründete, rechtlich selbstständige Versorgungseinrichtungen. Sie unterliegen der Finanzaufsicht BaFin und müssen deshalb genauso wie alle Versicherer den jährlichen Stresstest der Aufseher bestehen. Und da zeigt sich regelmäßig, dass nicht alle Pensionskassen diesen Szenarien gerecht werden. Eine Bonitätsprüfung ist also enorm wichtig. Zu unterscheiden sind dabei Wettbewerbskassen (s. S. 18) und Firmenkassen (s. S. 19). ■

Finanzstarke Wettbewerbskassen

Sogenannte Wettbewerbskassen bieten Betriebsrenten unabhängig voneinander für mehrere Unternehmen an. Grundsätzlich stehen solche Kassen also allen Arbeitgebern und Arbeitnehmern offen. Sie gehören zu Versicherungskonzernen und werden wie diese auch von der BaFin überwacht. Im Fall einer finanziellen Schieflage würde für die Wettbewerbskassen der branchenweite Sicherungsfonds Protektor einspringen und die Verträge fortführen.

Pensionskasse	Rating (von)	Note
1 Debeka	AA (DFS)	1,75
2 Generali Deutschland	A (S&P)	2
Provinzial Hannover	AA– (DFS)	2
R+V	AA– (DFS)	2
Sparkassen	AA– (DFS)	2
3 Allgemeine Rentenanstalt	A+ (DFS)	2,25
Allianz	A+ (DFS)	2,25
Alte Leipziger	A+ (DFS)	2,25
Delta Lloyd	A+ (DFS)	2,25
Ergo Pensionskasse	A+ (DFS)	2,25
HDI-Gerling	A+ (DFS)	2,25

Pensionskasse	Rating (von)	Note
Nürnberger	A+ (DFS)	2,25
Optima	A+ (DFS)	2,25
Pro bAV	A+ (DFS)	2,25
Swiss Life	A+ (DFS)	2,25
Winsecura	A+ (DFS)	2,25
4 Deutsche Pensionskasse	A (DFS)	2,75
Neue Leben	A (DFS)	2,75
Signal Iduna	A (DFS)	2,75
Volksfürsorge	A (DFS)	2,75
5 Gothaer	A– (DFS)	3

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFSI

Firmenkassen mit Top-Bonität

Dagegen sind Firmenkassen nur für die Beschäftigten konkreter Betriebe oder Branchen zugänglich. Die BaFin muss alle Tarife, Versicherungsbedingungen und Geschäftspläne ausdrücklich genehmigen und überwachen. Droht eine Pleite, greift aber nicht Protektor ein, sondern dann haftet der Arbeitgeber.

Pensionskasse	Rating (von)	Note
1 Nestlé Rückdeckungskasse	AAA (DFS)	1
2 BHW	AA+ (DFS)	1,25
Maler- und Lackiererhandwerk, Zusatz	AA+ (DFS)	1,25
3 Baugewerbe, Zusatz	AA– (DFS)	2
Dachdeckerhandw., Zusatz	AA– (DFS)	2
MER	AA– (DFS)	2
4 Berolina	A+ (DFS)	2,25
Dresdener	A+ (DFS)	2,25
Edeka Organisation	A+ (DFS)	2,25
Höchstster	A+ (DFS)	2,25

Pensionskasse	Rating (von)	Note
Rheinische	A+ (DFS)	2,25
5 BASF	A (DFS)	2,75
BBV Bankgewerbe	A (DFS)	2,75
Geno Pensionskasse	A (DFS)	2,75
Hoechst-Gruppe	A (DFS)	2,75
Nestlé Pensionskasse	A (DFS)	2,75
Philips	A (DFS)	2,75
Westd. Genossenschaften	A (DFS)	2,75
6 Genossenschaftsorg.	A– (DFS)	3
Kölner	A– (DFS)	3
Selbsthilfe Caritas	A– (DFS)	3
Verka Kirchliche	A– (DFS)	3

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFSI

Verlässlicher Gesundheitsschutz

Was viele Kunden gar nicht wissen: Auch für die privaten Krankenversicherer (PKV) gibt es einen garantierten Rechnungszins, mit dem die PKV-Unternehmen die am Kapitalmarkt angelegten Alterungsrückstellungen für ihre Versicherten vermehren müssen. Bislang lag

dieser bei maximal 3,5 Prozent. Insofern befinden sich die Krankenversicherer in genau der gleichen Zinsfalle wie die Lebensversicherer. Die meisten Gesellschaften haben den Garantiezins aber zu Jahresbeginn 2013 gesenkt – teilweise auf bis zu 2,5 Prozent. Andere halten noch am



Maßband: auf die Gesundheit achten und Abwehrkräfte stärken

derzeitigen Zinssatz weiter fest. Was nicht unbedingt besser sein muss: „Die Garantiezinsabsenkung ist ein kluger, vorausschauender Schritt in die richtige Richtung“, sagt Gerd Güssler, Chef des auf Krankenversicherungen spezialisierten Informationsdienstleisters KVpro.de.

Finanzen im Blick. Insofern müssen die PKV-Unternehmen neben ihrem Kerngeschäft des Gesundheitsschutzes auch ihre Kapitalanlagen langfristig im Griff behalten. Schließlich dienen die Erträge unter anderem dazu, die Kundenbeiträge möglichst stabil zu halten. Ist die Performance der Kapitalanlagen aber gering, müssen Gelder aus anderen Quellen nachgeschossen werden. Oder das Unternehmen greift gleich in die Kassen seiner Versicherten und erhöht die Beiträge. Deshalb lohnt es sich auch bei der PKV, auf eine langfristig gute Bonität zu achten. Denn finanzstarke PKV-Gesellschaften müssen zumindest aus Bonitätsgründen ihre Prämien in aller Regel seltener erhöhen als kapitalschwache Anbieter. ■

Bonitätsstarke Privatkassen

	Gesellschaft	Rating (von)	Note
1	Allianz	AA (Fitch, S&P)	1
	Alte Oldenburger	A++ (Assekurata)	1
	Debeka	A++ (Assekurata)	1
	LVM	A++ (Assekurata)	1
2	Axa	AA– (Fitch)	1,25
	DBV	Axa: AA– (Fitch)	1,25
	DKV	AA– (Fitch, S&P)	1,25
3	Central	A (A.M. Best)	1,75
	DEVK	A+ (Fitch)	1,75
	Envivas (nur Zusatz)	AA (DFS)	1,75
	Nürnberger	A+ (Fitch)	1,75

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFS

	Gesellschaft	Rating (von)	Note		Gesellschaft	Rating (von)	Note	
4	Signal Iduna	AA (DFSI)	1,75		Inter	A+ (DFSI)	2,25	
	Bayerische Beamtenkrankenk.	A (S&P)	2		LKH	A+ (DFSI)	2,25	
	Concordia	A+ (Assekurata)	2		Pax Familienfürsorge	A+ (DFSI)	2,25	
	Deutscher Ring	A+ (Assekurata)	2		Württembergische	A– (Fitch)	2,25	
	Ergo direkt (nur Zus.)	AA– (DFSI)	2	6	Barmenia	A (DFSI)	2,75	
	Hallesche	A+ (Assekurata)	2		Continentale	A (DFSI)	2,75	
	Hanse Merkur	AA– (DFSI)	2		DFV Deutsche Fam.ver. (nur Zusatz)	A (Assekurata)	2,75	
	Huk-Coburg	A+ (Assekurata)	2		Mannheimer	Conti.: A (DFSI)	2,75	
	Mecklenburgische	AA– (DFSI)	2		Universa	A (DFSI)	2,75	
	Provinzial Kranken	AA– (DFSI)	2		Vigo (nur Zusatz)	A (DFSI)	2,75	
	R+V	AA– (DFSI)	2		7	Freie Arzt- und Medizinkasse, Feuerwehr, Polizei	A– (DFSI)	3
	SDK (Süddeutsche)	A+ (Assekurata)	2			Liga, katholische Priester	A– (DFSI)	3
	UKV (Union)	A (S&P)	2					
5	Arag	A+ (DFSI)	2,25					
	Gothaer	A– (S&P)	2,25					

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFSI



Sie punkten – und wir geben Ihnen Deckung.

Die Stuttgarter Haftungsfreistellung und Ihr Vergleichstool myScore – einmalig!*



Jetzt anrufen und
Rückendeckung sichern!
0711/665-2010

rueckendeckung.stuttgarter.de

Zukunft machen wir aus Tradition.



Die Stuttgarter
Der Vorsorgeversicherer

*Die genauen Voraussetzungen entnehmen Sie bitte unter www.stuttgarter.de/haftungsfreistellung

BESTER
LEBENS-
VERSICHERER

AUSGEZEICHNET: WWK mit Bestnote.



- Bester deutscher Lebensversicherer laut Focus Money
- Vorsorgepartner mit Top-Substanzkraft
- Premium-Produkte mit Spitzen-Bewertungen

Profitieren auch Sie vom ausgezeichneten Schutz der starken Gemeinschaft.

WWK VERSICHERUNGEN Kundenberatung: 089/51 14 20 20 oder www.wwk.de



WWK
Eine starke Gemeinschaft